

**Evangelische Sozialstation
Freiburg im Breisgau e.V.**

Dreisamstraße 3 -5
79098 Freiburg

Telefon 0761/27130-0

Fax 0761/27130-135


sozialstation@diakonie-freiburg.de

Ansprechspartner:

Johannes Sackmann
(Geschäftsführer)



*Pflege, Hilfe und Beratung
durch die Diakonie*

 Evangelische Sozialstation
Freiburg im Breisgau e.V.


Unser Leitbild

*“Ich bin krank gewesen,
und ihr habt mich besucht.*

(Mt. 25,36)“



*Pflege, Hilfe und Beratung
durch die Diakonie*

 Evangelische Sozialstation
Freiburg im Breisgau e.V.

Gelebte Nächstenliebe

Hilfebedürftigen Menschen zu helfen – darin sehen wir, auf der Grundlage unseres christlichen Menschenbildes, unsere Aufgabe. Denn Nächstenliebe verstehen wir als eine Aufforderung zur Tat. Das Ziel unserer Arbeit ist es, jeden Menschen darin zu unterstützen, eine schwierige Lebensphase mit Würde zu bewältigen.

Dienstleistungen für Menschen

Wir bieten ein bedürfnisorientiertes Angebot im häuslichen Bereich, so dass Menschen ihre Eigenständigkeit erhalten oder wiedererlangen und am sozialen Leben teilnehmen können. Wir sind Ansprechpartnerin für Angehörige und für alle in die Versorgung eingebundenen Personen

Gemeinsam mit starken Partnern

Geprägt durch unsere Trägerstruktur arbeiten wir eng mit den Pfarrgemeinden zusammen. Über feste Kooperationsverträge sind wir in einen starken und flächendeckenden Versorgungsverbund eingebettet. Wir behalten die von uns betreuten Menschen auch bei Krankenhausaufenthalten sorgend im Blick, kümmern uns um die reibungslosen Übergänge und eine nahtlose Betreuungskette. Mit anderen Anbietern stehen wir im fairen und freien Wettbewerb.

*„Suchet der Stadt Bestes.“
(Jer 29,7)“*



„Dienet einander ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.“ (1. Petr 4,10)“

Gegenseitige Wertschätzung und Toleranz

Wir praktizieren einen kooperativen Führungsstil und sorgen mit klaren Strukturen für die Transparenz von Maßnahmen und Entscheidungen. Unsere Mitarbeitenden wirken aktiv an der Gestaltung unseres Profils mit. Wir bieten ihnen die Möglichkeit, ihre Fachkenntnisse durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen zu erweitern. Wir sind bestrebt, die Vereinbarkeit von Frau und Berufstätigkeit zu fördern. Unser Ziel ist es, die Balance zwischen den Interessen aller an der Sozialstation Beteiligten sorgsam zu wahren.

Weit über das Wirtschaftliche hinaus

Die starke Vernetzung mit Kirche, Gesellschaft und Gemeinwesen macht es uns möglich, auch Menschen in schwierigen wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen zu helfen. So können wir in besonderem Maße den vielfältigen individuellen Situationen gerecht werden, die in der häuslichen Versorgung entstehen.

Auf die Zukunft vorbereitet

Wir beobachten die gesellschaftlichen, demographischen und wirtschaftlichen Entwicklungen und richten unsere Dienste danach aus. In einem Prozess begleitender, kritischer Reflexion sind wir bestrebt, unser eigenes Tun kontinuierlich zu verbessern. Gemeinsam mit anderen kirchlichen, medizinischen und sozialen Einrichtungen arbeiten wir an zukunftsfähigen Lösungen für hilfebedürftige Menschen.

